



# LA CÔTE INTERNATIONAL SCHOOL

## SCHULGEBÄUDE

Aubonne - VD

### Bauherrschaft

Educim SA  
c/o Leosolis SA  
Chemin de Rennier 72  
1009 Pully

### Totalunternehmung

Losinger Marazzi AG  
Chemin de Rente 26  
1030 Bussigny

### Architekten

Itten+Brechbühl SA  
Avenue d'Ouchy 4  
1006 Lausanne

### Bauingenieure

Monod Piguet & Associés SA  
Avenue de Cour 32  
1007 Lausanne

### Technische Büros

HKLS-Ingenieure:  
BG Ingénieurs Conseils SA  
Avenue de Cour 61  
1007 Lausanne

Elektroingenieure:  
MAB-Ingénierie SA  
Avenue de la Gottaz 32  
1110 Morges

Brandschutz:  
Meldem Christian  
Chemin des Aveneyres 26  
1806 St-Légier-La Chiésaz

Verkehrsplaner:  
Transitec Ingénieurs-Conseils SA  
Avenue Tissot 4  
1006 Lausanne

### Vermessung

Bureau d'études Rossier SA  
Chemin du Mont-Blanc 9  
1170 Aubonne



### GESCHICHTE / LAGE

Die Schule „La Côte International School“ (LCIS), die 2014 von Vich nach Aubonne umgezogen ist, wird wie bereits das Collège Beau Soleil in Villars und das Collège Champittet in Pully und Nyon von der Nord Anglia Education verwaltet.

Das Grundstück liegt in der Gemeinde Aubonne, auf halber Strecke zwischen Genf und Lausanne, hoch über dem Genfersee und in naturnaher Umgebung. Seit dem Umzug von Dufour Industries war es ungenutzt. Die kantonalen Behörden haben den Bau des neuen Schulgebäudes unter der Bedingung einer Zonenplanänderung bewilligt. Diese erforderte eine Änderung des Teilnutzungsplans.

Die vorbereitenden Erdarbeiten begannen im April 2013; Der eigentliche Baubeginn erfolgte am 12. September im selben Jahr. Das Gebäude wurde in zwei Etappen übergeben: Die erste Übergabe erfolgte im September 2014 für 200 Schüler, die zweite im November für ungefähr 600 zusätzliche Schüler. Die Bauabnahme der gesamten Baustelle fand allerdings bereits Ende Juli 2014 statt, mit mehr als einem Monat Vorsprung auf das vertraglich vereinbarte Datum für die erste Etappe.

### PROJEKT / KONZEPT

Das Gebäude umfasst 58 Klassenzimmer, davon sechs für den Kindergarten, 38 für die Primar- und Sekundarschule und 12 Spezialräume (Wissenschaften, Labors, Informatik, Musik). Eine Mensa mit 250 Plätzen, ausgestattet mit einer professionellen Küche für bis zu 800 Mahlzeiten, in der mehrere umliegende Schulen verpflegt werden können, eine Bibliothek, ein Auditorium für 250 Personen sowie zwei Turnhallen auf 800 m<sup>2</sup> mit zwei Sportfeldern sind ebenfalls Teil des Projekts. Dies findet auf einer Gesamtfläche von ungefähr 9'400 m<sup>2</sup> Platz. 90 Aussenparkplätze vervollständigen die Anlage.

Zentrum des Projekts ist der Haupteingang für die Primar- und Sekundarstufen auf der Südseite des Gebäudes. Die Vorschulkinder sind in einem separat zugänglichen Flügel des Gebäudes untergebracht. Das Schulgebäude ist winkelförmig angelegt mit einem als Esplanade gestalteten Innenhof als Pausenplatz.

Im Erdgeschoss hat man Zugang zu allen Gemeinschaftsräumen wie der Mensa, den Turnhallen und dem Auditorium. In den oberen Etagen sind die Unterrichtsräume um einen zentralen Korridor herum angelegt. Dieser ist breit genug, um den Schülerstrom zu regulieren.

### Lage des Bauobjektes

Chemin de Clamogne 8  
1170 Aubonne

Planung 2012

Ausführung 2013 - 2014





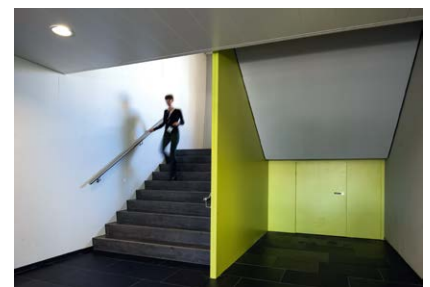


Die Geschosse sind nach Alter der Schüler aufgeteilt. Die Jüngsten belegen den ersten Stock, die Sekundarklassen befinden sich auf der obersten Etage, zusammen mit einem grossen Aufenthaltsraum.

Die Nasszellen wurden an den Innenecken des Gebäudes angeordnet.

Das gesamte Gebäude steht auf einer mehrlagig gedämmten Bodenplatte. Die tragende Struktur besteht aus Ortbeton: Für die vertikalen Strukturen wurde aus ergonomischen Gründen selbstverdichtender Beton verwendet, für das Fundament Rüttelbeton. Bei allen Gebäudeflügeln kamen vorfabrizierte Stützen zum Einsatz.

Die Fassade besteht aus vorgefertigten Sandwich-Elementen. Die Bedachung der Turnhalle und des Auditoriums besteht aus einer Metall-Konstruktion. Die Fensterstoren sind direkt an eine Wetterstation angeschlossen, was eine Überhitzung der Räume im Sommer verhindert.



#### NACHHALTIGKEIT

- Minergie-Label
- Gas-Heizung
- Rückgewinnung des Regenwassers in den Dachflächen

#### PROJEKTDATEN

Grundstücksfläche	:	8'060 m <sup>2</sup>
SIA-Volumen	:	39'059 m <sup>3</sup>
Erdgeschossfläche	:	2'805 m <sup>2</sup>
Bruttogeschossfläche	:	9'400 m <sup>2</sup>